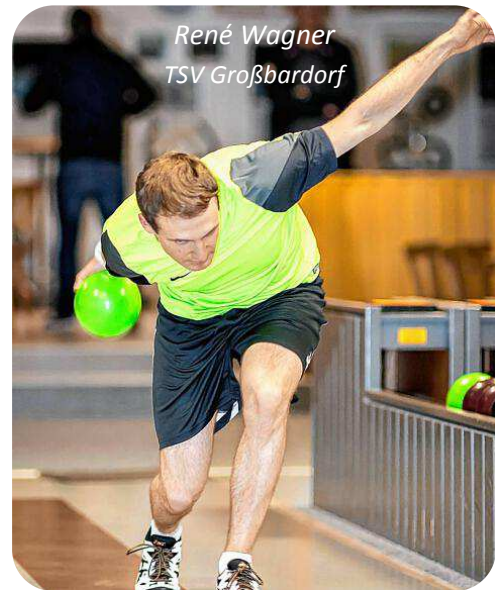


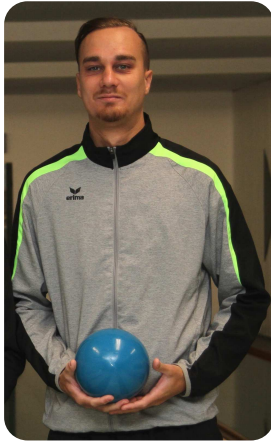
## **Zum Derby kommt der Tabellenführer**

Ein Drehbuchautor hätte es nicht besser schreiben können. Am vergangenen Spieltag unterlag der bisherige Tabellenführer vom KV Liedolsheim völlig überraschend beim Tabellenschlusslicht ESV Schweinfurt. Der kommende Zeiler Gegner, der TSV Großbardorf gewann derweil sein Heimspiel gegen Luhe-Wildenau sicher mit 7:1 und kletterte damit an die Tabellenspitze. Damit gastiert am kommenden Samstag um 13:00 Uhr zum Unterfränkenderby kein geringerer als der aktuelle Tabellenführer beim 1.SKK Gut Holz Zeil.

Die Grabfeldgallier vom TSV Großbardorf starteten nach der Vizemeisterschaft in der abgelaufenen Saison mit unverändertem Kader erneut als einer der Meisterschaftsfavoriten in die Saison. Durch den bis zuletzt andauernden verletzungsbedingten Ausfall des Ausnahmetalents Christian Helmerich tat sich der TSV in den bisher absolvierten sieben Partien oftmals schwer, verließ dennoch in 5 Partien die Bahn als Sieger. Dabei zog das Team aus dem Grabfeld oftmals kurz vor Ende der Partie den Kopf noch aus der Schlinge und drehte die Partie auf den letzten Würfeln zu ihren Gunsten. Diesen Spielverlauf durchlebten die Akteure des TSV vor allem auswärts, wo man mit vier Siegen aus vier Spielen noch immer ungeschlagen ist. Zu Hause sieht die Bilanz von einem Sieg, einem Unentschieden und einer Niederlage deutlich düsterer aus. Beim Blick auf den Kader des TSV Großbardorf zeigt sich, dass mit René Wagner (Auswärtsschnitt 620), Andy Behr (608), Pascal Schneider (598), Torsten Frank (597), Marco Schmitt (584), Matthias Menninger (579) und Patrick Ortloff (579) eine Mannschaft seine Visitenkarte auf der Zeiler Sportkegelanlage im Zeiler EssZimmer abgibt, deren Stärke aktuell auf fremden Anlage nicht zu unterschätzen ist. Im unterfränkischen Derby beim 1.SKK Gut Holz Zeil wollen die Großbardorfer sicherlich alles daran setzen, um die eindrucksvolle Auswärtsbilanz weiter auszubauen und damit auch die Tabellenführung behaupten zu können.



Der 1.SKK Gut Holz Zeil geht nach dem Heimsieg gegen Kaiserslautern, dem Pokalerfolg in Zechin und dem jüngsten Auswärtserfolg, als man den FSV Erlangen-Bruck mit 4,5 : 3,5 besiegen konnte ebenfalls mit breiter Brust in die schwere Aufgabe gegen den TSV Großbardorf. Während der Tabellenführer aus Großbardorf auswärts noch verlustpunktfrei ist, sieht es bei den Zeilern genau anders herum aus. Das Team um Kapitän Olaf Pfaller konnte bislang alle drei Heimspiele für sich entscheiden und ist damit zu Hause unbezungen. Diese Serie weiter auszubauen dürfte das Ziel der Zeiler Bundesligakegler am Samstag im Unterfränkenderby sein. Wie auch schon in der vergangenen Saison, als Großbardorf als Tabellenführer in Zeil unterlag, wird der 1.SKK Gut Holz Zeil versuchen auch in diesem Jahr den „Bardorfern“ wieder ein Bein zu stellen. Dennoch ist man sich im Zeiler Lager bewusst, dass dies alles andere als einfach sein wird, wie uns Bastian Hopp im Vorfeld verriet: „Wir sind zu Hause verlustpunktfrei, Großbardorf ist dies auswärts. Eine dieser Serien wird am Samstag zu



Ende gehen. Wir hoffen natürlich, dass dies nicht unsere sein wird. Doch wissen wir, wie stark das Team des TSV Großbardorf ist und daher leicht favorisiert ins Derby gehen wird. Auch die zuletzt eroberte Tabellenführung wird den „Galliern“ weiter Auftrieb geben. Doch wollen wir uns auf keinen Fall verstecken und werden alles was wir haben in die Waagschale werfen. An einem guten Tag können wir zu Hause jeden schlagen, das hat die vergangene Saison eindrucksvoll gezeigt. Wir freuen uns auf jeden Fall auf das bevorstehende Derby und hoffen, dass uns wie auch im letzten Jahr wieder so viele Fans lautstark nach vorne treiben werden. Der Zeiler Hexenkessel muss im Derby gegen den Tabellenführer der siebte Mann für uns sein.“